

Lodz, im September 1895.

[42320] P. P.

Ich erlaube mir hiermit Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich am hiesigen Platze unter meiner Firma mit dem 1. Oktober d. J. eine

Buch- und Musikalien-Handlung

eröffnen werde.

Ich ersuche Sie höflichst um gefällige Eröffnung eines Kontos und versichere Sie, dass ich alles aufbieten werde, um eine recht erfolgreiche Thätigkeit für Sie zu entwickeln. Das in meinem Verlage erscheinende „Lodzer Tageblatt“, welches sich einer weiten Verbreitung erfreut, sowie das ebenfalls von mir herausgegebene polizeiamtliche russische Blatt „Лодзинскій Листокъ“ in Verbindung mit meiner nicht unbedeutenden Buchdruckerei setzen mich in den Stand, die für den Buchhandel so wichtige Reklame in Form von Zeitungsannoncen, eigenen Katalogen und Prospekten, weitgehend anzuwenden, und Ihnen dadurch eine grössere Verbreitung Ihrer Verlagsartikel im hiesigen Rayon versprechen zu können.

Meine Kommission in Leipzig hat Herr Fr. Foerster gef. übernommen.

Indem ich mein neues Unternehmen Ihrem gütigen Wohlwollen bestens empfehle, zeichne ich

mit aller Hochachtung

□ L. Zoner.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Rundschreibens ist bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins niedergelegt.

[42319] Grefeld, den 6. Oktober 1895.
Rheinstraße 89.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich im Laufe dieses Monats hier selbst in sehr gelegener Lage eine

Buch-, Musikalien- u. Kunsthandlung

errichten werde.

Durch eine 20jährige buchhändlerische Thätigkeit, hinreichende Geldmittel und besondere Kenntnis der hiesigen Verhältnisse glaube ich berechtigt zu sein, eine gedeihliche Entwicklung meines jungen Unternehmens verbürgen zu können.

Meine Vertretung für Leipzig hatte Herr Fr. Förster die Freundlichkeit zu übernehmen; derselbe ist gern bereit, auf Wunsch Auskunft über mich zu erteilen.

An die Herren Verleger richte ich die ergebene Bitte, mir durch Eröffnung eines Kontos zur Förderung meines Geschäftes behilflich zu sein.

Meinen Bedarf wähle ich selbst, bitte jedoch um schnelligste Uebersendung von Rundschreiben, Katalogen, schönen Plakaten zc.

Hochachtungsvoll

Georg Res.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Rundschreibens wurde bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt.

[42321] Ich bringe hiermit zur Kenntnis, dass ich zur Verkehrserleichterung und zum näheren Anschluss meine 1869 gegründete **Musikalien- und Instrumentenhandlung** mit dem deutschen Musikalienhandel in direkte Verbindung gebracht und den Herren Breitkopf & Härtel in Leipzig meine Kommission übertragen habe. Ich bitte um Zusendung von Verlagsverzeichnissen und Kontoeröffnung.

Mülhausen i/E., im Oktober 1895.

Joseph Grünwald.

Berlin-Zehlendorf, den 5. Oktober 1895.

[42241] P. P.

Wir gestatten uns die ergebene Mitteilung, daß wir, wie in Leipzig, auch in Berlin eine Auslieferung unserer illustrierten Zeitschrift „Victoria“ errichtet und dieselbe der Firma

E. Mecklenburg (H. Midisch),

Krausenstraße 39,

übertragen haben.

Hochachtungsvoll

Verlag „Victoria“
(Dade & Grünmacher).

[41434] Am 1. Oktober 1895 ging aus dem Verlage des Herrn Gustav Uhl in Leipzig in den meinigen über:

Aus allen Weltteilen.

Illustrierte Monatshefte

für

Sänder- und Völkerkunde

und verwandte Fächer.

Herausgegeben

von

Rudolf Zikner in Halle a/S.

Sämtliche Bestellungen sind nunmehr an meine Firma zu überschreiben. Ausführliche Prospekte gelangen in kurzem zur Versendung.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Steglitzerstr. 90.

Germann Paetel.

Verkaufsanträge.

[42308] Das Verlagsrecht von **Machmer, Ueber Graphologie**

möchte ich an geeigneten Verleger abtreten, da das vielbegehrte Buch nicht in den Rahmen meines Verlages paßt.

Reflektenten erteile ich gerne näheren Aufschluß.

Verlags-Magazin J. Schabelitz
in Zürich.

[42047] Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In einer der schönsten Städte **Süddeutschlands** einen hervorragenden **Zeitungsverlag** mit **besteingerichteter Druckerei**. Abonnentenzahl u. Inserate sind von Jahr zu Jahr steigend! **Reingewinn** der letzten Jahre 17000—18000 *M.*

Ich kann diese seltene Gelegenheit bestens empfehlen.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Germann Wildt.

[42250] Neuer Unternehmungen halber ist ein **altes solides Antiquariatsgeschäft** mit ca. 50 000 Bdn. und ausgezeichnetem bibliographischem Nachschlagematerial unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Mit demselben kann sofort Sortiment verbunden und mit Erfolg betrieben werden.

Angebote u. W. G. # 42250 d. d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[42251] Die Restbestände einer **anerkannt wertvollen Sammlung preussisch vaterländischer Gedichte namhaften Autors**, 26 Bogen, brosch. und eleg. gebunden, **dauernd geeignet als Schul-Prämie und Festgeschenk**, stehen unter günstigen Bedingungen zum Verkauf. Angebote u. Ziffer F. G. # 42251 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[42168] **Sehr ausbaufähiger, gut eingef. Verlag** ist für 7500 *M.* bar sofort (nur direkt) zu verkaufen.

Leipzig, Humboldtstr. 29.

Dr. F. Tegner.

[42248] Kl. christliche Buchhandlung in Provinzialstadt Brandenburgs (15 000 Seelen), vorzügl. Geschäftslage, ist billig sofort oder später zu verkaufen. Angeb. u. M.N.O.P. # 42248 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[41395] **Eine Leihbibliothek**

ca. 2000 Bände, gut erhalten, zur Gründung einer Leihbibliothek besonders geeignet, ist preismässig sofort abzugeben. Gedruckte Kataloge zu Diensten. Gef. Angebote unter Chiffre „Leihbibliothek 5“ befördert Herr **Otto Klemm** in Leipzig.

[40796] **Bornehmer Jugendschriften-Verlag** mit vorzüglichen Verbindungen, den der jetzige Besitzer anderer Unternehmungen halber nicht pflegen und ausbauen kann, ist mit größerem Lager, Rechten, Platten, Klischees zc. zu verkaufen. Zur Uebernahme sind 20 000 *M.* erforderlich, günstige Zahlungsstermine nach Vereinbaren. Besonders für Herren geeignet, die einen Grundstock für den Aufbau eines Verlages suchen. Vermittler verboten.

Gef. Angebote unter C. # 40796 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für Kunstgewerbl. Verlag.

[41772] Buchhändler, welche ein hervorragendes Möbelwerk im englischen Stil in Kommission übernehmen wollen, belieben Angebote unter E. O. 586 bei Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg niederzulegen.

[42092] Buch-, Musik- u. Schreibw.-Handlg. in Provst. Hannovers (12 000 G.) bedeut. erweiterungsf., krankheitshalber sof. u. günst. Bed. zu verkaufen. Selbstrefl. bitte Angeb. u. J. K. # 42092 and. Geschäftsst. d. B.-V. zu senden.

[42254] Ein neuerer, geschlossener, populärmedizinischer Verlag — hauptsächlich Naturheilverfahren —, der im letzten Jahre einen Bar-Umsatz von ca. 8000 *M.* mit ca. 3000 *M.* Reingewinn machte, ist mit sämtlichen Vorräten etc. für 8000 *M.* zu verkaufen.

Berlin W. 35.

Elwin Stuede.

Kaufgesuche.

[42325] Gegen Barzahlung wird ein kleinerer, nicht an den Ort gebundener Verlag oder auch einzelne Artikel, die sich zur Begründung eines Verlags eignen, zu kaufen gesucht. Gef. Angebote unter C. W. # 42325 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Kaufgesuch.

Reste wertvoller Prachtwerke, populärer illustrierter Bücher aus allen Wissensgebieten, gute Jugendschriften, sämtlich nur in gebundenen Exemplaren, werden billig gegen Kasse zu kaufen gesucht, eventuell mit Verlagsrecht.

Angebote unter W. N. # 39447 sind zu richten an die Geschäftsstelle d. B.-V.